

# Wiesbadener Tagblatt.

No. 208. Dienstag den 6. September 1859.

## Gefunden.

ein paar Fillethandschuhe, ein Armband.

Wiesbaden, den 5. September 1859.

Herzogl. Polizei-Direction.

## Bekanntmachung.

Mittwoch den 21. September l. J., Mittags 3 Uhr, lassen die Erben der Heinrich Senf Wittwe zu Sonnenberg ein zweistöckiges Wohnhaus nebst einem Stall und einer Seifensiederei, belegen an der Thalspforte zwischen der Ringmauer und Heinrich Wilhelm Dörr, in dem Rathhause zu Sonnenberg wiederholt freiwillig versteigern.

Wiesbaden, den 20. August 1859.

Herz. Nass. Landoberschultheiserei.  
Westerburg.

## Bekanntmachung.

Das Reinigen der Handtücher des Herzogl. 2. Regiments wird Montag den 12. l. M. Vormittags 9 Uhr im Zimmer No. 3 der Infanteriekaserne nochmals versteigert. Die Bedingungen können täglich daselbst eingesehen werden.

Wiesbaden, den 4. September 1859.

Die Commando's des 1. und 2. Bataillons  
Herzogl. 2. Regiments.

351

## Auszuleihende Gelder.

Bei dem Stadtarmenfonds dahier liegen 2000 fl. im Ganzen oder getheilt gegen doppelte gerichtliche Sicherheit zum Ausleihen bereit.

Wiesbaden, 19. August 1859.

Der Bürgermeister.  
Fischer.

## Bekanntmachung.

Der Gemeinderath dahier hat in seiner Sitzung vom 17. v. M. beschlossen, den bisherigen Accordanten der Abfuhr des sich täglich in den Behausungen dahier ergehenden Unraths u. unter der von demselben gemachten Offerte zu entbinden und die Abfuhr dieses Unraths und des Straßenlebrichts auf Kosten und für Rechnung der Stadt für die Folge besorgen zu lassen.

Termin zur öffentlichen Vergebung dieser Abfuhr ist nun auf Freitag den 9. d. M. Vormittags 11 Uhr in das hiesige Rathhaus anberaumt worden, bis wohin die Bedingungen, die der Vergebung zu Grund gelegt werden, täglich daselbst können eingesehen werden.

Wiesbaden, den 3. September 1859.

Der Bürgermeister.  
Fischer.

## Bekanntmachung.

Nächsten Mittwoch den 7. d. M. Vormittags von 10—12 und Nachmittags von 2—5 Uhr läßt Herr Theodor Genenger aus Düsseldorf

80 Stück Oelgemälde mit Goldrahmen, Düsseldorf'scher Schule, im Saale des Pariser Hof's in der Spiegelgasse dahier gegen gleich baare Zahlung versteigern.  
Wiesbaden, den 5. September 1859. Der Bürgermeister-Adjunkt.  
7202 Coulin.

### Bekanntmachung.

Nächsten Mittwoch den 7. d. M. Nachmittags 3 Uhr läßt Herr Jonas Kraft dahier die Äpfel von 6 Bäumen an der Erbenheimer Chaussee an Ort und Stelle versteigern.

Wiesbaden, den 2. September 1859. Der Bürgermeister-Adjunkt.  
7115 Coulin.

### Bekanntmachung.

Nächsten Mittwoch den 7. d. M. Nachmittags nach der auf 3 Uhr bestimmten Jonas Kraft'schen Äpfelversteigerung an der Erbenheimer Chaussee werden die Äpfel und Birnen von dem Bäumen auf dem Acker hinter dem Zimmermann'schen Hotel am Bierstädter Weg an Ort und Stelle versteigert.

Wiesbaden, den 2. September 1859. Der Bürgermeister-Adjunkt.  
7116 Coulin.

Mittwoch den 7. September L. J. Morgens 9 Uhr werden im hiesigen Civil-Hospita: 3 Defen, 1 kupferner Kessel und Wasserschiff, 154 Pfund Eisen, 5 1/2 Pfund Blei, 1 Pfund 11 Loth Zinn und 11 Badhausfenster, welche letztere sich für Gärtner eignen, öffentlich meistbietend gegen baare Zahlung versteigert.

Wiesbaden, 1. September 1859. Herzogl. Civil-Hospitalverwaltung.  
J. B. Zippelius.

### Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Herzogl. Verwaltungsamts zu Wiesbaden werden Dienstag den 13. September Nachmittags 3 Uhr auf hiesigem Rathhause mehrere Kommode, Schränke, Spiegel und Uhren wegen rückständiger erster Hälfte Schulgelbes meistbietend versteigert.

Wiesbaden, den 5. September 1859. Diehler, Finanzexcutant.  
7203

Zufolge justizamtlicher Verfügung werden Freitag den 9. September Nachmittags 3 Uhr vor dem Rathhause dahier

- a) 1 vollständiges Bett, 1 Canape und 6 Stühle,
- b) 1 schwarzer Oberrock und 2 schwarze Hosen,
- c) 2 Grabmonumente,
- d) 1 Küchenschrank, 1 Kleiderschrank, 1 Kommod und 1 Spiegel,
- e) 1 Pferd nebst Karrn

zwangsweise versteigert.

Wiesbaden, den 2. September 1859. Landrath,  
7204 Gerichtsvollzieher.

Zufolge justizamtlicher Verfügung werden Dienstag den 13. September Nachmittags 3 Uhr auf dem Rathhause dahier

- a) 1 Canape, 6 Stühle und 1 Kleiderschrank,
- b) 1 Canape, 1 vollständiges Bett, ein Kleiderschrank, 2 Kommode, 1 Küchenschrank und 6 Stühle,
- c) 1 Canape und 1 Canape,
- d) 1 Kommod

zwangsweise versteigert.

Wiesbaden, den 3. September 1859. Landrath,  
7205 Gerichtsvollzieher.

Nachfolge justiaamtlicher Verfügung werden Freitag den 16. September  
Nachmittags 3 Uhr auf dem Rathhause dahier

- a) 1 vollständiges Bett, 2 Kommode und 1 Kleiderschrank,
- b) 1 Canape, 6 gepolsterte Stühle und 1 Kommod,
- c) 1 Canape, 6 Stühle, 1 Cauniz, 1 Kleiderschrank, 1 Küchenschrank  
und 1 Kommod

versteigert.

Wiesbaden, den 3. September 1859.  
7206

Landsrath,  
Gerichtsvollzieher.

## Extraseines Kunstmehl No. 00.

Diese vorzügliche Mehlsorte aus der

### Heidelberger Kunstmühle

ist in Original-Kistchen von  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{1}{4}$  Centner fortwährend zu beziehen  
von **C. Acker.**

NB. Die Qualität dieses Kunstmehls ist anerkannt vorzüglich und daher  
jede weitere Anpreisung überflüssig. 5978

Die neuesten Façons  
in

**Herbst- und Winter-Mänteln,**

sowie

**Kinder-Mänteln**

und

**Damen-Jacken,**

empfehlte in großer Auswahl

**Lazarus Fürth,**

7207

Langgasse No. 25.

## Metallpumpen

werden verfertigt, sowie auch Reparaturen an solchen billig und schnell aus-  
geführt, von

**Friedrich Fausel, Mechanikus,**

7117

Kirchgasse No. 22.

## Dr. Pattison's Englische Gichtwatte

ist ein vorzügliches Heilmittel gegen alle gichtischen Leiden, seien sie  
am Arm, Hals, Rücken, Fuß oder an den Händen, sowie gegen  
Zahnschmerzen.

Ganze Packete à 30 fr.

Halbe Packete à 16 fr.

99

bei M. Flocker.

Ich Unterzeichneter habe nebst meinem anderen Fuhrwerk einen großen **Möbelwagen**, und übernehme den Transport der Möbel in hiesiger Stadt, sowie auch in andere Städte unter Garantie.

1226

**Philipp Blum**, Metzgergasse No. 13.

## Die Leipziger Feuerversicherungs-Anstalt,

gegründet im Jahre 1819,

versichert gegen Feuergesfahr Mobilien aller Art, Waaren, Gegenstände der Landwirthschaft, Getreide, Vieh u. s. w. zu festen billigen Prämien.

Zu Versicherungsabschlüssen empfiehlt sich

5052

**Joseph Berberich**, Hauptagent.

Herr **Georg Stuart** gibt wöchentlich zweimal, Montag und Donnerstag **englischen Unterricht** in Wiesbaden. Näheres Bischofsstraße No. 6 in Mainz.

7208

Kirchgasse No. 3 zwei Treppen hoch ist fortwährend in jeder beliebigen Quantität von der seit Jahren als die beste und renommirteste **Kunstseife** aus der Fabrik des Herrn A. Schlemmer in Hochheim zu haben.

7209

## Schmelzbutter

vorzüglicher Qualität in Kübeln von 25—60 Pfund, sowie im einzelnen Pfund empfiehlt

7210

**F. L. Schmitt**, Taunusstraße No. 17.

## Anzeige.

Wegen Geschäftsveränderung erlasse ich viele Artikel, wie **Bänder, Spitzen, Blondes, Tülle** u. zum Einkaufspreise.

7211

**C. Herrmann**,  
Langgasse No. 33.

## Weinfeller und Restauration,

große Burgstraße.

Vorzüglichen **1858r Wein** per Schoppen 12 fr., **1857r** in verschiedenen Qualitäten, **Erlanger Flaschenbier**, sowie gutes **Glas-Bier** bei **H. Ellenberger**.

7131

## Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

sind fortwährend vom Schiff zu beziehen bei **Aug. Dorst**.

6997

## Nicht zu übersehen!

Zur bevorstehenden Winteraison erlaube ich mir ein geehr

## Kursaal zu Wiesbaden.

463

Freitag den 9. September 1858, 8 Uhr Abends,

## CONCERT,

gegeben von Herrn **Müller**, vom hiesigen Hof-Theater, unter gefälliger  
Mitwirkung der Fräulein **Nathalie Frassini**, Fräulein **Emilie  
Freinsheim** und Fräulein **Amalie Schönchen**, sowie der Herren  
**Carl Formes**, **Ehrlich**, **Carl Schneider** und **Pallat**.

## Kursaal zu Wiesbaden.

463

Morgen Mittwoch, Abends 8 Uhr,

## Grosser Ball.

Samstag 10. September, Abends 8 Uhr,

## Réunion dansante.

Vorzüglicher groß-rundblättriger **Spinatsamen** ist zu haben bei  
7213 **C. Künstler.**

**Gerstenstroh**, das Gebund 8 fr., ist zu haben bei  
7214 **Philipp Schmidt**, Schulgasse No. 11.

**Ph. Diefenbach**, Metzgergasse No. 10, kauft Herrenkleider. 6800

Unterzeichneter kauft Lumpen, Knochen, Papier und weißes Glas.  
6579 **Martin Seib**, Saalgasse No. 19, Eingang durchs Thor.

Heute Dienstag den 6. September

## letzter Gesang-Vortrag

von **W. Brandt** aus Hamburg.

Entrée à Person 6 kr.

7215 Bei **H. Engel**.

## Merkt's Euch!

Beim **Jaacob Poths**, dem dicken Freund,  
Da giebt's Euch jetzt awer ein Stäblchen,  
Das sich durch Güte und Billigkeit  
Empfiehl't den trocknen Gläschen.

Der Porzeler macht lustig ein,  
Auf Schiebeler da schläft sich's fein!

Drum trinkt des Morgens die Gläbcher-Brut  
Vom Porzeler vor sechs Kreuzer;

Noch Abends thut mit Spausau gut  
Der Schiebeler dem Gläbcher-Blut,

Das Gläschen vor 10 Kreuzer.  
Als Treingab ist ein Lächeln mild,

Wenn Er behaglich schießt nach seinem Ebenbild?

[Der alte Gläbcher!]

7216

- Neugasse 2 sind gute **Zwetschen** das Hundert zu 6 fr. zu haben. 7217  
 Ein noch brauchbarer **Sattel** wird zu kaufen gesucht Kurfürstweg 3. 7218  
 Wegen Mangel an Raum ist ein **Tafelclavier** billig zu verkaufen  
 Schwalbacherchauffee No. 6. 7024  
 Schulgasse No. 10 ist eine **Hobelbank** zu verkaufen. 7219  
 Ein transportabler **Kochherd** ist zu verkaufen. Näheres in der Exped. 7220  
 Bei Frau Burt Wittwe, Langgasse No. 36, ist ein großer **Kochofen**  
 zu verkaufen. 7221  
 Untere Friedrichstraße No. 38 sind mehrere gute brauchbare **Pferde** zu  
 verkaufen. 7222  
 Ein noch fast neuer **Schauerker**, 8' 3" hoch, 4' 1" 5" breit, 1' tief,  
 nebst Vorstellläden, ist billig zu verkaufen bei **Georg Plümer**, Schreiner,  
 Eck vom Geisbergweg und der Kapellenstraße No. 5. 7223  
 Eine gebrauchte **Thefe** wird zu kaufen gesucht. Von wem sagt die Exped. 7104  
 Eine Grube **Rubdung** ist zu verkaufen. Wo, sagt die Exped. 6802

### Danksagung.

Allen Denen, welche unsere liebe Tochter, Schwester und Braut,  
**Wilhelmine Höhn**, zu ihrer letzten Ruhestätte begleiteten, ins-  
 besondere dem Gesangsverein „Concordia“, sagen wir hiermit unsern  
 innigsten Dank.

Wiesbaden, den 5. September 1859.

7224

Die trauernden Hinterbliebenen.

### Danksagung.

7225

Allen Freunden und Bekannten des verstorbenen **Philipp Heinrich  
 Kimmel**, welche ihm bei dem am Sonntag 4. September stattgefundenen  
 Begräbniß die letzte Ehre erwiesen, unseren tiefgefühltesten Dank.

Sollte Jemand beim Leidensagen vergessen worden sein, so bitten  
 wir, bei der Kürze der Zeit und der in einem solchen Falle vorkommenden  
 Bestürzung, uns zu entschuldigen.

Die Hinterbliebenen.

### Todes-Anzeige.

In der verflossenen Nacht nach 12 Uhr wurde unser geliebter Vater,  
 Schwiegervater und Großvater, Herr **E. F. C. Enders**, nach Gottes  
 Rathschluß zu einem höheren Lichte abgerufen.

Wir theilen Freunden und Bekannten diese Trauernachricht statt be-  
 sonderer Anzeige unter dem Anfügen mit, daß die Beerdigung Dienstag  
 den 6. d. Mts., Nachmittags 5 Uhr, vom Sterbehause, große Burg-  
 straße No. 4, aus stattfindet.

Wiesbaden, den 4. September 1859.

7226

Die Hinterbliebenen.

**Zu verpachten eine Wirthschaft**  
 durch **Heinrich Barth**, Commissionär,  
 6903 Saalgasse No. 23 vis-à-vis dem Römerbad.

**Liver Conerad W.....!**

Warum bist du dann nicht auf der Vierstädter Kerb gewesen. — ???  
 7227 Deine Elise v. S.

Vorigen Dienstag den 30. August hat sich eine junge schwarze **Katze** mit rothem Halsband verlaufen. Sie soll mehrere Tage lang in den Gärten der Schwalbacherstraße gesehen worden sein. Wer sie zurückbringt oder sichere Auskunft über ihren Verbleib geben kann, erhält eine Belohnung Schwalbacher Chaussee No. 6. 7228

Gefunden ein **Coupon** von 100 fl. **A. Wirzfeld**, Tapezireur. 7229

Am verflossenen Dienstag blieb in einer Rangloge Platz No. 4 ein **Operngucker** liegen. Der Eigenthümer kann denselben Herosstraße 28 in Empfang nehmen. 7230

### Verloren.

Am Sonntag Nachmittag wurde von der Burgstraße durch die Ellenbogen-  
 gasse bis zur Friedrichstraße eine kleine goldne **Kette** verloren. Man bittet  
 dieselbe gegen den Goldwerth große Burgstraße 8 abzugeben. 7231

Am Freitag ist hier oder in Mainz oder unterwegs eine goldne **Nach-  
 nadel** mit einer großen Perle verloren gegangen. Der ehrliche Finder er-  
 hält eine Belohnung von 10 Gulden im Adler Zimmer No. 5. 7232

### Stellen-Gesuche.

Ein Mädchen wird bei Kinder gesucht Langgasse No. 15. 7181

Eine tüchtige Köchin wird auf den 29. September gesucht in der Gast-  
 und Weinwirtschaft von J. B. Ernst früher Verholt, Gaugasse in  
 Mainz. 7071

Gesucht wird gegen guten Lohn, um den 1. Oct. einzutreten, ein reinliches  
 ordentliches Zimmermädchen, welches besonders gut Bügeln und Nähen ver-  
 stehen muß. Auskunft ertheilt die Expedition. 7010

Zwei anständige Mädchen aus guter Familie, bestens empfohlen, im bürger-  
 lichen Kochen, Nähen, Bügeln und allen weiblichen Hand- und Hausarbeiten wohl  
 erfahren, suchen unter bescheidenen Ansprüchen Stellen als Kammer- oder  
 Zimmermädchen, am liebsten zu fremden Herrschaften, zum Eintritt auf 1. October  
 durch das Commissions-Bureau von Gustav Decker Geisbergweg 4. 7233

Ein gebildetes Mädchen, das im Weißzeugnähen geübt, auch im Kleider-  
 machen etwas erfahren ist, sucht eine Stelle als Zimmermädchen oder bei  
 erwachsenen Kindern. Näheres in der Exped. 7234

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit gründlich  
 versteht, sucht auf den 1. October eine Stelle. Spiegelgasse No. 4. 7235

Ein Mädchen, welches die Hausarbeit versteht, kann sofort einen Dienst  
 erhalten. Gute Zeugnisse werden verlangt. Näheres in der Exped. 7236

Eine gesunde Schenkamme sucht einen Dienst Schachtstraße 38. 7237

Ein braves Mädchen aus achtbarer Familie, welches in der Hausarbeit erfahren ist, gut bügeln und nähen kann, sucht eine passende Stelle. Näheres Luisenplatz No. 4 im 2ten Stock. 7239

Zu Ende dieses Monats werden gesucht 1 Kaffe-Köchin, die auch das Weißgeräth zu behandeln versteht und 1 erstes Zimmermädchen. Nur gewandte und gut empfohlene Personen können berücksichtigt werden. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 7240

Ein Mädchen, welches Hausarbeit versteht und nähen kann, wird auf Michaeli gesucht Kurstaalweg No. 3. 7241

In eine stille Haushaltung wird ein gut empfohlenes Mädchen für die Küche und Hausarbeit gesucht. Näheres Kapellenstraße No. 17. 7242

Ein braves Mädchen, welches zu aller Arbeit willig ist, sucht bis Michaeli eine Stelle Saalgasse No. 3. 7243

Ein Mädchen, welches Küchen- und Hausarbeit versteht und gut nähen kann, findet zum 1. October eine Stelle. Näheres Webergasse No. 16 im 1. Stock. 7244

Ein solides Mädchen, welches gute Zeugnisse besitzt, wünscht eine Stelle als Hausmädchen und kann in 8 Tagen eintreten. Das Nähere zu erfragen in der Langgasse No. 33. 7245

In einem hiesigen Detail-Geschäft wird ein Lehrling aus guter Familie und vom Lande gesucht. Näheres in der Exped. d. Bl. 7045

Ein solider arbeitssamer Bursche mit guten Zeugnissen, in allen Haus- und Gartenarbeiten, wie im Umgang mit Pferden und im Kutschiren geübt, sucht zum Eintritt auf oder noch vor Michaeli eine Stelle als Bedienter, Kutscher oder Hausknecht durch das Commissions-Bureau von Gustav Deucker, Seibergweg No. 4. 7246

2200 fl. sind bis 1. October gegen gerichtliche Sicherheit zu verleihen. Näheres in der Exped. d. Bl. 7247

Es wird eine Hypothek von 2000 fl. zu cediren gesucht. Näheres in der Exped. d. Bl. 7156

Ein Gymnasiast kann Kost und Logis erhalten. Wo, sagt die Expedition. 6887

Einige Arbeitsleute können in der mittleren Stadt Schlafstellen erhalten. Näheres in der Exped. d. Bl. 7148

### Dreißigbiges Räthsel.

Meine Ersten sind jetzt schrecklich rar,  
Fehlt Vielen. Manchem ganz und gar;  
Das Dritte sonst nie Ruhe und Rast,  
Und jetzt ist's oft ein fauler Gast.  
Die Ersten treiben die Dritte immerfort,  
Doch bleibt die Dritte immer an ihrem Ort;  
Das Ganze stört oft, wird auch gern gehört,  
Weil es Alle mit dem was dran ist nährt.

### Wiesbadener Theater.

Heute Dienstag auf vielseitiges Verlangen: Vierte Gastdarstellung des Herrn Carl Formes: Figaro's Hochzeit. Komische Oper in 4 Akten. Musik von Mozart. Der Text ist in den Buchhandlungen von L. Schellenberg und W. Roth für 12 Kr. zu haben.

(Hierbei eine Beilage.)

# Wiesbadener Tagblatt.

Dienstag

(Beilage zu No. 208) 6. Septbr. 1859.

**Tapeten-Borduren** verkaufe ich fortwährend zu ungewöhnlich billigen Preisen. **A. Wirzfeld**, Tapezierer, Friedrichstraße 27. 6647

Ein mittelgroßes **Landhaus** mit herrlicher Aussicht über die Stadt, die Rheingegend und das Gebirge, ganz in der Nähe der Kursaalanlagen und den schönsten Umgebungen, in der Mitte eines großen gebüschreichen Gartens gelegen, im schönsten Styl aus Stein erbaut, 2 Salons mit Balkon und viele Zimmer u. enthaltend, mit 2 Seitenbauten, wovon der eine Wohnungen, der andere Remisen, Waschküche und Stallungen enthält, mit guten Kellern, Brunnen und sonstigen Bequemlichkeiten versehen, ist wegen Familienverhältnissen äußerst billig unter angenehmen Bedingungen zu verkaufen und sofort zu beziehen.

Näheres auf dem Commissions-Bureau von **Gustav Deucker**, Geisbergweg No. 4. 5598



In den verschiedenen und angenehmsten Lagen Wiesbadens habe ich größere und kleinere **Landhäuser**, sowie **Geschäftsbäuser** in der Stadt an Handen zu verkaufen.

**Heinrich Barth**, Commissionär, Saalgasse No. 23 vis-à-vis dem Römerbad. 6914

## Logis-Vermietungen.

(Erscheinen Dienstage und Freitage.)

Bierstädter Weg No. 11 ist ein möblirtes Zimmer nebst Cabinet zu vermieten. 7186

Ende des Geisbergwegs und der Kapellenstraße No. 5 ist der obere Stock, bestehend in 5 Zimmern mit Zubehör, zu vermieten und bis zum 1. October zu beziehen. 6011

Friedrichstraße No. 12 sind zwei unmöblirte Zimmer an einzelne Herren oder Damen zu vermieten. 6650

Friedrichstraße No. 26 ist ein Zimmer mit Cabinet, Küche, eine Mansarde nebst sonstigem vollständigen Zubehör bis zum 1. October zu beziehen. Das Nähere bei Herrn Knauer in der Bleichanstalt. 6888

Geisbergweg No. 4 ist ein sehr angenehm geräumiges und heizbares Zimmer und eine geräumige Dachkammer ohne Möbel auf 1. October zu vermieten. 7187

Geisbergweg No. 9, Bel-Etage, ist ein freundliches möblirtes Zimmer zu vermieten. 6889

Geisbergweg No. 11 sind 2 möblirte Zimmer, welche bisher von Herrn Hofconcertmeister Barth bewohnt, anderweit zu vermieten und den 1sten October zu beziehen. 6890

Goldgasse No. 16 ist im zweiten Stock ein Logis zu vermieten. 6586

- Große Burgstraße No. 1 im 2. Stock ist ein schönes möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten. 7106  
 Häfnergasse 11 ist ein möblirtes Zimmer nebst Cabinet zu vermieten. 6126  
 Heidenberg No. 18 ist der 2. Stock und im Hinterbau ein Dachlogis an stille Familien zu vermieten. 7188  
 Heidenberg No. 48 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 7189  
 Kirchgasse No. 29 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 7107  
 Kleine Webergasse No. 7 ist eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche etc., zu vermieten und gleich oder auch bis zum 1. October zu beziehen. 7108

## Langgasse No. 25

- sind zwei möblirte Zimmer zu vermieten. Dieselben können gleich bezogen und für die Dauer des ganzen Winters gemietet werden. 6644  
 Louisenplatz 5 ist eine Logis im dritten Stock, bestehend in 10 Zimmern nebst Zubehör auf den 1. October zu vermieten. 5187  
 Marktstraße No. 29 ist die Bel-Étage, aus vier Zimmern, zwei Mansarden, Küche nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 4958  
 Mauergasse 1a, Bel-Étage, ist 1 freundlich möblirtes Zimmer zu vermieten und gleich zu beziehen. 6298  
 Marktstraße No. 42 ist ein möblirtes Zimmer gleich zu vermieten. Friedrich Schaus. 7109  
 Messergasse No. 6 sind mehrere möblirte Zimmer zu vermieten. 7190  
 Mühlgasse No. 1 sind möblirte Zimmer zu vermieten. 7191  
 Nerothal No. 2 ist eine Parterre-Wohnung, aus 3 Zimmern, 1 Cabinet und Küche nebst Zubehör bestehend, auf den 1. October zu vermieten. Näheres bei Chr. Müller im Deutschen Haus. 5806  
 Nerostraße No. 32 sind im oberen Stock zwei große möblirte Zimmer nach der Straße an eine oder auch an zwei Personen vom 1. October an billig zu vermieten. 7077  
 Nerostraße No. 34 im Hinterhaus ist auf den 1. October ein Dachlogis zu vermieten. 7192  
 Neugasse 17 ist im Hinterbau ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 7047  
 Obere Friedrichstraße ist die Bel-Étage, bestehend aus einem Salon, 4 Zimmern und einem Cabinet, Küche und Gefinde Zimmer mit Gas-Einrichtung, Mansarden mit oder ohne Möbel auf 1. October zu vermieten. Dazu Speicherkammern, Mitgebrauch der Waschküche, Holzstall und Keller. Auf Verlangen kann Stallung für 2 Pferde, Kutschzimmer und Remise gegeben werden. Zu erfragen in der Exped. d. Bl. 6654  
 Obere Friedrichstraße No. 27 ist der zweite Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche, 2 Dachkammern, Trockenspeicher, Keller, Holzstall, Mitgebrauch der Pumpe und des Bleichplatzes auf October zu vermieten. 5907  
 Obere Louisenstraße ist eine Wohnung in der Bel-Étage von 4 Zimmern, 1 Salon und 2 Mansarden mit Zubehör auf den 1. October zu vermieten, auch sind daselbst 2 bis 3 elegant möblirte Zimmer zu vermieten. Näheres in der Exped. d. Bl. 7158  
 Oberwebergasse 22 ist ein freundlich möblirtes Zimmer zu vermieten. 5879  
 Rheinstraße No. 5 ist ein schön möblirtes Zimmer billig zu vermieten. Näheres im 4ten Stock daselbst. 5703  
 Röderstraße 22 ist eine freundliche möblirte Wohnung von 2 Zimmern mit schöner Aussicht billig zum 1. October zu vermieten. Näheres daselbst 2 Treppen. 7193  
 Röderstraße No. 29 ist eine Dachstube ohne Möbel an eine einzelne Person zu vermieten. 6533

Schwalbacher Straße No. 5 ist im Hinterhaus eine Wohnung zu vermieten, bestehend aus einer geräumigen Stube, Kammer, Küche, Küchekammer, Keller, Trockenspeicher und Holzstall, und den 1. October zu beziehen.

6773

Schwalbacher Chaussee No. 14 ist die Bel-Etage, bestehend in vier Zimmern, Küche, Mansard, Keller, Mitgebrauch der Waschküche, des Bleichplatzes und Trockenspeichers vom 1. October zu vermieten.

6657

Steingasse No. 20 ist ein Logis zu vermieten im Hinterhaus und kann bis den 1. October bezogen werden.

7194

Tannusstraße No. 1b sind im 2. Stock zwei Logis zu vermieten. Dieselben bestehen ein jedes in 4 Zimmern, 1 Cabinet, Küche, 2 Dachkammern, Keller und Holzstall und können sogleich oder auch später bezogen werden.

6776

Tannusstraße No. 14 im 3. Stock ist eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus einem Salon, 5 Zimmern, Küche und Zubehör für 330 fl. zu vermieten. Das Nähere bei der jetzigen Bewohnerin, Morgens von 10 bis 1 Uhr.

7195

Untere Friedrichstraße No. 38 ist im Hinterhaus ein unmöblirtes Zimmer gleicher Erde zu vermieten.

7196

### Auf den 1. October zu vermieten:

die Wohnung im Hinterhause Erbenheimer Chaussee No. 13.

7197

Bei Friedr. & am Dopheimerweg ist der obere Stock zu vermieten. Der dritte Stock meines Hauses, welcher von Herrn Dr. Suth bewohnt wird, ist am 1. October beziehbar anderweit zu vermieten.

6985

G. Wörner, Golbgasse No. 19.

5386

Drei möblirte Zimmer nebst Küche und Mansarde in der Langgasse sind billig zu vermieten.

Friedrich Schaus.

7113

Die Bel-Etage in meinem neuerbauten Hause ist zu vermieten und auf den 1. October zu beziehen.

Alex. Schmidt, Bäckermeister,

Langgasse No. 22.

6505

Drei möblirte Zimmer sind zu vermieten. Näheres bei Herrn Hofdreher Wolf, Marktstraße No. 42.

4391

Ein großes, freundliches, möblirtes Zimmer ist mit oder ohne Durchschlag sogleich zu vermieten. Näheres Schwalbacherstraße No. 17.

7112

Ein unmöblirtes Zimmer ist

In meinem neuerbauten Hause in der Burgstraße ist der erste und zweite Stock zu vermieten. **E. Ader.** 5389

In meinem Hause, Ed der Gold- und Häfnergasse, ist der dritte Stock, bestehend in 3 Zimmern und sonstigem Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. **B. J. Kollner Wittwe.** 5857

In meinem neu erbauten Hause No. 28 gegenüber der Röderstraße ist noch eine freundliche Wohnung, 2 bis 3 Zimmer, Küche, Keller u. s. w., gleich oder auch später zu vermieten. **Jacob Rath.** 7160

In einer frequenten Straße ist eine neu hergerichtete Wohnung, Bel-Etage, bestehend in 6 Zimmern, Mansarden, Küche und sonstigem Zubehör, unter annehmbaren Bedingungen zu vermieten. Näheres in der Exped. d. Bl. 8217

In einem Landhause an der Sonnenberger Chaussee ist in der Bel-Etage eine Wohnung, bestehend in einem Salon und drei Zimmern, möblirt an Kurfremde zu vermieten und sogleich zu beziehen. Wo, sagt die Exped. dieses Blattes. 4083

## Wiesbaden.

In meinem Hause, Friedrichstraße No. 25, ist im Erdgeschoß eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. auf den kommenden 1. October zu vermieten. **J. G. Ruß.** 6857

## Eine Herrschaftswohnung.

In einer der beliebtesten Straßen ist die Bel-Etage, bestehend in 1 Salon, 6 Zimmern, 1 Küche, 3 Mansarden und allen sonstigen Bequemlichkeiten nebst Gartenvergnügen, vom 1. October d. J. an billig zu vermieten durch das Commissions-Bureau von Gustav Decker, Geisbergweg No. 4. Mehrere möblirte Zimmer sind sehr billig zu vermieten. Zu erfragen bei Moritz Mayer, Markt No. 11. 7199

Möblirte Zimmer sind bei G. Künstler im Nerothal zu vermieten. 4247  
Wegen Ortsveränderung ist zum October eine Wohnung von 5 heizbaren Zimmern, nebst Küche und Mädchenstube, mit geschlossenem Glascorridor, im ersten Stock zu vermieten. Näheres in der Exped. 7200

## Zu vermieten vom 1. October an:

1. ein Wohn- und ein Schlafzimmer mit prachtvoller Aussicht an einen Herrn oder eine Dame auf das ganze Jahr zu mäßigem Preis; es kann auch Verköstigung stattfinden. Wo, sagt die Exped.
2. ein Salon mit Balkon und ein großes Schlafzimmer, für mehrere Personen geeignet, mit allem Comfort und sehr schöner Aussicht, auf den Winter oder auch für's ganze Jahr; kann auch Verköstigung stattfinden. Wo, sagt die Exped. 7201

## Biebrich.

Mit dem 1. November l. J. wird der obere Stock meines hiesigen Hauses am Rhein, bestehend in 6 Zimmern, Küche u. mietfrei und ist von da an anderweit zu vermieten. **J. G. Ruß.** 6859

Obere Friedrichstraße ist ein Garten mit edlen Obstsorten und einer neuen Spargelanlage, sowie zwei Zimmer an einen Gärtner zu vermieten. Wo, sagt die Exped. 6649